



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

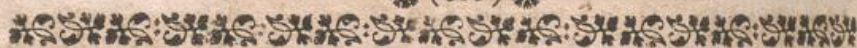
Gallus Cantans, Das ist: Krähender Hauß-Hahn

Trauner, Ignatius

Augspurg ; Dillingen, 1695

Summarischer Begriff.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51698](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51698)



Vierten Jahrs

Sechste Predig /

Von

Dem Vbel einer bösen Zung.

T H E M A.

Luc. 11.
v. 29.

ECce, tot annis servio tibi, nunquam mandatum tuum præter-
ivi, & nunquam dedisti mihi hædum, ut cum amicis meis e-
pularer.

SHe / ich diene dir viel Jahr / und hab dein Gebott niemalen
übertreten: Und du hast mir niemalen ein Bocklein gegeben
daß ich mich frölich machte mit meinen Freunden.

Summarischer Begriff.

Eingang: Die Zung ist ein Zeiger des Herzens / und gleich
wie nach der Richtschnur alle andere Linien gezogen werden/
also wird von der Zung gemessen eines jeden Leben. In dem
Inhalt wird gehandelt von der Ehrabschneiderischen Zung / und
gewisen / wie schwer die Sünd seye. Der Schluß macht die Prob/
daß ein jeder urtheilet von seinem Nächsten / wie er in ihm selbst
ist / und ermahnet alle / die Zung zu dem Lob Gottes / und nicht zu
der Sünd zu brauchen.

1. Gleich wie von der Richtschnur / und
Winkelmaß alle Linien in einem
Gebäu geführt werden / also ist die
Zung bey dem Mensch das Maß /
nach welchem die Linien eines
Christlichen Lebens gezogen werde.
2. Die Zung verräth das Herz / und
ist gleich einem Brun / auß welchem
süß und saures Wasser fleußt.
3. Wird beygebracht wie ein Altrolo-
gus hat wollen auß dem Firmament

erkennen die zukünfftige Sachen /
unterdessen hat er übersehen / was
sich zu Haus mit seinem Weib zu-
getragen.

4. Zwey Bücher zeigen sich in der
Hand Gottes / in das eine werden
verzeichnet seine Außerwehlen / in
das andere die Verlohrne / unter
welchen alle dem Antechrist anhäng-
end mit einem ersetzliche Drachens-
Schweiff werden gemerckt seyn.

5. Der